



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Kurtze Lebens Verfassung Der Heiligen und Seeligen Auch Berühmbten Männer Deß Heiligen Cistercienser Ordens**

**Chalemot, Claude**

**Cölln**

Decimo Calendas Novembris. Der XXIII. Tag im Weinmonaht [i.e.  
Weinmonath].

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37177**

mit Waffen zu erweitern. Endlich von den Unglaubigen geplagt / und umbhin-  
geschleift / ist und er der Schaar der Kriegs-knechten / nach mancherley und viel-  
fältigen überstandenen Arbeiten / gerödtet / umbkommen / hat Blut und Leben /  
vor den Mahnen Christi des Herrn / gutwillig vergossen. Und ist Bartholdus un-  
ter den vornehmsten Bischöffen und Apostolen Liefflands / in dem Ordens Calen-  
der / auff diesen Tag angeschrieben vorhanden.

## UNDECLMO CALENDAS NOVEMBRIS.

Der XXI. Tag im Weinmonath.

Arnoldus  
in ligno  
vitzmon-  
talbus in  
Chronicis  
Henriq.  
ad 13. Mar-  
ti.

**I**n Picardia, und Belloyacenter Bistumb / die Einweihung der Kirchen  
der seligen Mariae von Kalten bergs / Bern-felder und Claravaller  
Stammens.

Ben den Armoricher, ist verschieden gottseliger Gedächtnuß / der Bischoff  
Ruandus / welcher auß einem Cistercienser Ordens Mönchen / zum Venetener  
Bistumb erhaben / hat mit vielen Tugenden geleuchtet / und verdienet daß sein  
Nahm / nach dem Todt / in das Ordens Register und Heiligen Calendar / auff die-  
sen Tag angeschrieben wurde.

Vita eius  
m. S.  
Arnoldus  
de Raiffe  
in auctu-  
ario ad  
Molanum

In Niederland der selige Henricus Convers bruder zu Weiler / welcher zu  
Brüssel gebohrn / und mit den Freyen-künsten underricht / hat die Schulen / auß  
unbennigkeit / verlassen. Der Hochzeit aber begierig / und sehr nahe / als er seine  
Weilerische Blut-freund heim suchte / hat vor der Hochzeit / von Herzen gerührt /  
auß ihrer bescheidenheit die Welt und Braut verlassen. Endlich ein Convers-  
bruder zu Weiler worden : hat mit so großer Gottesforcht übertroffen / daß er meh-  
re Verzückungen / den Tag durch / underm Gebett / erlitten : und also von Tugen-  
den und Wunderwercken klar : Ist nach vielen / durch die Hand aufflegung / ge-  
sund gemachten Krancken / und in der Kranckheit erzeugter wunderbahlicher  
Gedult / gestorben / auff diesen Tag in dem Menologio angeschrieben.

## DECIMO CALENDAS NOVEMBRIS.

Der XXIII. Tag im Weinmonath.

Calendar.  
ss. Ordin  
Cist.  
Henriq.  
in suo Me-  
nologio  
ad hanc  
diem.

**I**n Teutschland / und dem Jungfrauen Closter / der seligen Walburgis,  
die selige Richmunda, Closterfrau / welche von wegen ihrer Gottesforcht /  
mit mancherley Erleuchtung bestrahlet / hat den König der Engeln selbst /  
Christum den Herrn neugebohren / nicht ohne große Gemüths Frolockung / einse-  
mahls im Geist zusehen verdienet : und denselben Christum, in den erschrocklichen  
Geheimnissen des Altars / mit Herrlichkeit scheinend / und die ganze Kirch er-  
leuchtend /

leuchtend / wargenommen. Als sie aber von Wachen / Fasten / und anderen Leibs  
Peinlichkeiten ermüdet war: ist dieselbe von vielen Verdiensten überhäuft / mit  
hinderlassener Leibs Bürden auff Erden / gegen Himmel gefahren / dessen Nahm  
in dem gemeinen Register der Ordens Heiligen / auff diesen Tag / angeschrieben  
verbleibt.

In Franckreich / und den Grängen der Pariser Landschaft / die Einweihung  
der Kirchen der seligen Maria von den Thälern / Sarreosler vorzeiten / nun Cernail / Sa-  
vigniacenser und Claravaller Stammes.

In Burgund / der selige manluetus von molismo / welcher under dem H. Vat-  
ter Roberto / mit andern des Cistercienser Ordens Vätern / von moliso nach  
Eifers / wegen strengerer Observanz / gangen / hat daselbst den neuen Orden  
angefangen / und ist von vielen Tugenden klar gewesen: auch nach vielen erschopf-  
ten Arbeiten / verstorben / die Cron / welche er durch seine gottselige Werck erlangt /  
erhalten: Ist under die Ordens Selige / bey den Ordens Scribenten angezeichnet.

Seguinus  
in Catalo-  
ss. Ordine  
Cist.

## NONO CALENDAS NOVEMBRIS.

Der XXIV. Tag im Weinmonath.

**I**n Valeria, einer Landschaft in Franckreich / wird die vornehme Haupt-  
Kirch / des ganzen Ordens die schönste und kostbarste in diesen Land-  
schaften Franckreichs / der seligen Maria von Langenbrücken / im  
Jahr des Herrn tausent zwey hundert sieben und zwanzig / von Jacobo Sueffio-  
nenser Landbischoffen / in Gegenwart auß seinem heiligen Neß / Ampt / kommen-  
den heiligen Königs Ludwigs / und der durchleuchtigsten Königin Blanchæ / des  
Königs Mutter / auch anderen Großen des Reichs / eingeweyhet.

In Niederländischen Franckreich / und Noviomenfer Gegend / die Einwey-  
hung der Kirchen der seligen Maria / von der Freyen-Abbey / Claravaller Stammes.

In Engelland / die Einweihung der Kirchen der seligen Maria von Ten-hof /  
umb das Jahr tausent zwey hundert vier und zwanzig / in Gegenwart sieben  
Bischoffen dieser Landschaft:

In Cenomania, die Einweihung der Kirchen der seligen Maria von Campas-  
nia / Savigniacenser und Claravaller Stammes / von Guillelmo Cenomanenser Bis-  
choffen im Jahr der Welt Erlösung tausent zwey hundert vier und sechs zig ver-  
richtet.

In Picardia, zu Bellovaco, ist die Kirch der seligen Maria von Schön-wies /  
Wern-felder und Claravaller Stammes eingeweyhet worden.